

## Covid19: Beschluss von Bund und Ländern für November

In Anbetracht des Rekordhochs an Corona-Neuinfektionen haben die Regierungschefs aus Bund und Ländern diesen Mittwoch weitere restriktive Maßnahmen zur Bekämpfung des Virus für November getroffen.<sup>1</sup> Am nächsten Tag stellte Bundeskanzlerin Angela Merkel die neuen Beschlüsse in einer Regierungserklärung vor dem Parlament vor.<sup>2</sup>

Die gravierendste Einschränkung im privaten Bereich stellt das neue Kontaktverbot dar. In der Öffentlichkeit dürfen sich ab dem 2. November zunächst nur noch Personen aus höchstens zwei Haushalten treffen. Die Gesamtanzahl an Personen darf dabei 10 nicht überschreiten. Wirtschaftlich wird wohl vor allem die Gastronomiebranche hart getroffen werden: Restaurants müssen bis Ende November schließen, nur Essenslieferungen oder Abholungen bleiben erlaubt. Auch Freizeitveranstaltungen mit Publikum dürfen nicht mehr stattfinden. Theater, Opern- und Konzerthäuser werden schließen müssen, der Profifußball wird wieder vor komplett leeren Tribünen stattfinden. Vereinssport darüber hinaus wird verboten, auch Fitnessstudios schließen; wer Sport treiben möchte, muss dies entweder zuhause oder allein an der frischen Luft tun. Schulen und Kitas, aber auch Friseure, sollen hingegen unter Einhaltung der Hygieneregeln geöffnet bleiben.<sup>3</sup>

Bundesfinanzminister Olaf Scholz und Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier versprachen in einer Bundespressekonferenz am Donnerstag bis zu 10 Milliarden Euro Wirtschaftshilfen für von den Schließungen betroffene Betriebe im November. Die Hilfen orientieren sich dabei an den Umsätzen der jeweiligen Unternehmen aus dem November letzten Jahres: Betriebe mit 50 oder weniger Beschäftigten sollen 75 Prozent ihres Umsatzes aus dem letzten November erhalten, größere Betriebe 70 Prozent.

In der Bundestagsdebatte, die am Donnerstag auf Merkels Regierungserklärung folgte, kritisierte die Opposition insbesondere die geringe Einbindung des Parlaments in die neuen Beschlüsse. Darüber hinaus bewertete die AfD-Fraktion die Einschränkungen in weiten Teilen als zu gravierend. Die Fraktionschefin der Linken, Amira Mohamed Ali, forderte größere finanzielle Unterstützung durch den Bund und warnte vor einer Vergrößerung der Ungleichheit durch die neuen Restriktionsmaßnahmen.<sup>4&5</sup>

Zur Einordnung jetzt zum Abschluss noch einmal aktuelle Daten des Robert-Koch-Instituts: Bundesweit liegt die 7-Tage-Inzidenz bei knapp 94 Ansteckungsfällen pro 100.000 Einwohner und ist damit beinahe doppelt so hoch wie die vorherige Grenze des Bundes, bei der in Städten und Kreisen verstärkte Restriktionsmaßnahmen greifen sollten. Inzwischen stecken sich auch wieder immer mehr ältere Menschen an, die 7-tage-Inzidenz der 60+-Jährigen liegt bei fast 60 pro 100.000. Der bundesweite Anstieg der Ansteckungen ist wohl vor allem auf private Treffen und Feiern sowie Gruppenveranstaltungen zurückzuführen. Auch in Alten-

---

<sup>1</sup> <https://www.tagesschau.de/inland/corona-bund-laender-107.html>

<sup>2</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=nNWtgbk81LI>

<sup>3</sup> [https://rp-online.de/panorama/coronavirus/corona-regeln-ab-211-beschluesse-fuer-schulen-restaurants-sport-hotels\\_aid-54294929](https://rp-online.de/panorama/coronavirus/corona-regeln-ab-211-beschluesse-fuer-schulen-restaurants-sport-hotels_aid-54294929)

<sup>4</sup> [https://www.zeit.de/politik/deutschland/2020-10/corona-beschluesse-angela-merkel-alexander-gauland-kritik-opposition?utm\\_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F](https://www.zeit.de/politik/deutschland/2020-10/corona-beschluesse-angela-merkel-alexander-gauland-kritik-opposition?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F)

<sup>5</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=IVTOuBUXne4>

und Pflegeheimen werden wieder Ausbrüche gemeldet. Bislang sind über 10.000 Menschen an dem Virus in Deutschland gestorben.<sup>6</sup>

---

<sup>6</sup> [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Situationsberichte/Gesamt.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Situationsberichte/Gesamt.html) (Stand: 28.10.2020)